

# Informationsvorlage

## öffentlich

Vorlage Nr.: FB II/058/2016

Federführung: Fachbereich II	Datum: 07.01.2016
Bearbeiter: Dennis Paack	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Bau- und Straßenausschuss	21.01.2016	

### Gegenstand der Vorlage

#### Parksituation Güterschuppen/ Fähre (Industriestraße)

#### Beratungsgegenstand:

Die Gemeinde Lemwerder bietet im Bereich rund um den Fähranleger mehrere öffentliche Parkplätze an. Diese befinden sich u.a. in der Rasmussenstraße, der Industriestraße, der Flughafenstraße und hinter dem Güterschuppen. Die Nutzung der Parkplätze ist entweder zeitlich oder durch Parkausweis (P+R-Parkplatz, Industriestraße) im Rahmen der StVO geregelt.

Seit dem letzten Jahr wurden die öffentlichen Parkplätze jedoch stark von Arbeitern von Fremdfirmen der Werften genutzt. Zusätzlich wurden öffentliche Gemeindeflächen, welche sich zwischen dem P+R-Parkplatz und dem Deich befinden, die nicht als Parkplatz vorgesehen waren, von Verkehrsteilnehmern als solche genutzt.

Situation hinter dem P+R-Parkplatz.



Die Nutzung der Parkplätze hinter dem Güterschuppen ist in den Nachtstunden untersagt, damit der provisorisch angelegte Weg über die alte Bahntrasse ungehindert für Windflügeltransporte genutzt werden kann. Im weiteren Verlauf der Trasse sichert eine Absperrkette in Höhe des Imbisses das Freihalten der Strecke. Für das Absperrn der Strecke ist die Firma Carbon Rotec verantwortlich. In letzter Zeit wird die Kette nicht mehr genutzt, was zu einem vermehrten „wildem Parken“ geführt hat. Nach jüngst erfolgter Rücksprache mit Carbon Rotec wird die Strecke wieder konsequent gesperrt werden.

### Poller mit Absperrkette



Um die Nutzbarkeit der Parkplätze für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, soll die Parkdauer von zwei auf drei Stunden erhöht werden. Auch die neu errichteten Parkbuchten an der Flughafenstraße sollen über eine entsprechende Beschilderung als Kurzzeitparkplätze ausgewiesen werden. Zusätzlich wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, weitere zeitlich begrenzte Parkplätze (7 Stk.) an der gegenüber liegenden Fläche vor dem Deich im Bereich des Schartes (siehe Bild) anzubieten. Die Kosten für die Herrichtung der vorgenannten Fläche mit Schotter würden ca. 1.500,00 € betragen. Entsprechende Kosten wurden nicht als Ansatz im Haushalt 2016 eingeplant. Die finanziellen Mittel würden aus den lfd. Verwaltungshaushalt beim Produkt Straßenunterhaltung (P1.541000.001) entnommen werden. Der Deichband hat seine Zustimmung bereits erteilt.

### Planung: Befestigung der Fläche



Weitere Lagedetails der im Vorfeld beschriebenen Flächen können den Lageplänen, die als Anlagen zur Sitzungsvorlage beigefügt sind, entnommen werden.

Darüber hinaus soll seitens der Verwaltung eine stärkere Überwachung des ruhenden Verkehrs stattfinden, um die missbräuchliche Nutzung der Kurzzeitparkplätze einzuschränken..

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Straßenausschuss empfiehlt die Einrichtung von 7 zusätzlichen Kurzzeitparkplätzen und begrüßt die Maßnahmen zur Verbesserung der Parksituation für Fährbenutzer.